



Segel Club BOSEN e.V.

## Ausschreibung

30.06.07-01.07.07

### **Finn/ Laser Cup**

Bootsklassen: Finn Dinghy RR 1,10  
Laser STD, RAD RR 1,00

Veranstalter: Segel Club BOSEN e.V.  
Yacht-Club Saarbrücken e.V

Segelrevier: Bostalsee, Landesseglerbasis

Meldestellen: [stefan.sommer@vodafone.de](mailto:stefan.sommer@vodafone.de) [jkrfrey@aol.com](mailto:jkrfrey@aol.com)  
Stefan Sommer Jürgen Frey  
Pfaffenstr.10 Nassaustraße 68  
67655 Kaiserslautern 66352 Großrosseln  
Tel. 0631/ 13638 Mobil 0174/ 3055500 Tel. 06809/ 7479

Meldeschluss: 24. Juni 2007

Die Meldung gilt als Bestätigung, dass die gemeldeten Boote allen damit verbundenen Vorschriften und Anforderungen entsprechen und, dass der Steuermann im Besitz des Führerscheins des DSV bzw. eines entsprechenden Befähigungsnachweises ist.

Sowohl Steuerleute als auch Vorschoter müssen Mitglied eines der ISAF angeschlossenen Vereins sein. Bei Jugendlichen unter 18 Jahren ist die Meldung zusätzlich vom Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

Startgeld:

17,-- €, bei Abholung der Segelanweisung im Regattabüro bar zu zahlen.

Ankündigungssignal zur 1. Wettfahrt ist am Samstag, 30. Juni 2007 um 14 Uhr

Es sind 4 Wettfahrten vorgesehen.

Die Wettfahrten werden nach den WR der ISAF, den Ordnungsvorschriften des DSV, den von der ISAF oder dem technischen Ausschuss des DSV genehmigten Klassenregeln der jeweiligen Klasse, der Ausschreibung und den Segelanweisungen ausgetragen. Die Wettfahrtleitung behält sich Änderungen der Segelanweisungen und des Programms vor; sie werden am Schwarzen Brett des Clubhauses bekannt gegeben.

Beim Setzen der Flagge Y sind Schwimmwesten anzulegen.

Es wird nach dem Low-Point System gemäß WR Anhang A gesegelt, dabei werden von 1 bis 3 gesegelten gültigen Wettfahrten alle, von 4 gesegelten gültigen Wettfahrten alle bis auf die schlechteste gewertet. Zur Vergabe der Preise muss mindesten eine gültige Wettfahrt gesegelt werden.

Schiedsgericht, Wettfahrtleitung

Wenn nicht anders ausgeschrieben, wird das Schiedsgericht für jede Wettfahrt aus aktiven Seglern gebildet. Die als Schiedsrichter genannten Personen stehen spätestens eine Stunde nach Wettfahrtschluss zur Verfügung. Die Wettfahrtleitung wird am Schwarzen Brett am Clubhaus angezeigt.

Veranstaltung: Seglerabend mit Abendessen im Clubhaus SCBo

Übernachtung: Stellplätze für Wohnwagen, Wohnmobile und Zelte sind in begrenzter Anzahl auf dem Gelände des LVSS vorhanden. Schlafplätze im Jugendraum Regattahaus stehen zur Verfügung (Kosten hierfür 6,--€ / Person und Nacht).

Bei Regattaanmeldung Stellplätze bzw. Schlafplätze bitte mit anmelden.

Zimmernachweis im Freizeitzentrum Bostalsee

Tel. 06852/ 90100 oder unter [www.bostalsee.de](http://www.bostalsee.de)

Weitere Infos und Anfahrtsskizze, Anmeldeformular unter [www.ycsb.de](http://www.ycsb.de) und [www.scbosen.de](http://www.scbosen.de)



# Regatta-Anmeldung

Finn Dinghy/ Laser STD, RAD

30.06.07-01.07.07

## Haftungsausschluss

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.“

<b>Klasse</b>	
Segelnummer:	
<b>Steuermann:</b>	
Name :	
Vorname:	
Straße, Nr.:	
PLZ:	
Ort:	
Email:	
Geburtsdatum:	
Club/Verein:	
DSV-Reg. Nr.:	

<b>Erziehungsberechtigter:</b>
Name:
Vorname:
Straße, Nr.:
PLZ:
Ort:

**Mit der Unterschrift wird der Haftungsausschluss anerkannt**

**Datum:**

**Unterschrift des Steuermanns:**

**Unterschrift des Erziehungsberechtigten:**